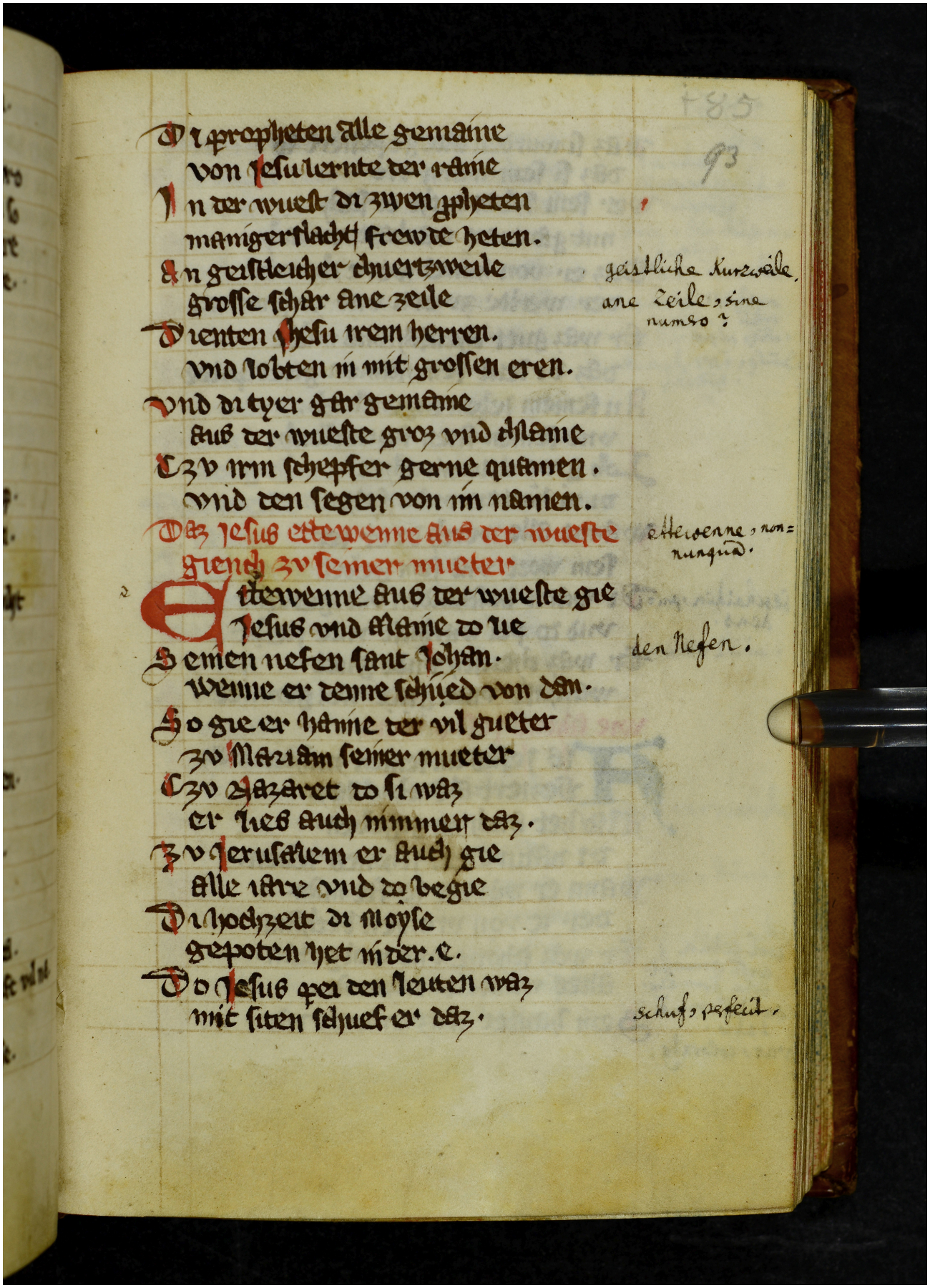
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Dy propheten alle gemaine
von Jesu lernte der raine
In der wuest dy zwen gpheten
manigerflacht freude heten.
An geistleicher chuertzweile
grosse sehar ane zeile
Dienten Jhesu irem herren.
vnd lobten im mit grossen eren.
vnd dy tyer gar gemaine
aus der wueste groz vnd claine
Czu irm schepfer gerne quamen.
vnd den segen von im namen.
Daz Jesus ettewenne aus der wueste
gieng zu seiner mueter
Ettewenne aus der wueste gie
Jesus vnd claine zu lie
Seinen nefen sant Johan.
Wenne er denne schied von dan.
So gie er haime der vil gueter
zu Maria dem seiner mueter
Czu Nazaret do si waz
er lies auch nimmer daz.
Zu Jerusalem er auch gie
alle iare vnd do begie
Dy hochzeit dy Moyse
gepoten het in der.e.
Do Jesus pei den leuten waz
mit siten schuef er daz.

gaistliche Kurzweile, ane Zeile, sine numero?

ettewenne, nonnunquid.

den Nefen.

schuf, perfecit.